

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **41 (1923)**

Heft 249

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLI. Jahrgang — XLI^{me} année

Paraît journallement
dimanches et jours de fête exceptés

N° 249

Redaktion und Administration im Eidg. Volkswirtschaftsdepartement —
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 20.20, halbjährlich Fr. 10.20, vierteljährlich
Fr. 5.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G.
— Insertionspreise: 50 Cts. die sechs-spaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration au Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre
fr. 5.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces: Publi-
citas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N° 249

Inhalt: Konkurse. — Nachlassverträge. — Handelsregister. — Bilanz einer
Versicherungsgesellschaft. — Tschechoslowakei: Einfuhr. — Gütersendungen nach
der Tschechoslowakei. — Passivum in Oesterreich. — Eidg. Postverwaltung. —
Eidg. Telegraphen- und Telefonverwaltung. — Internationaler Postgüterverkehr.

Sommaire: Faillites. — Concordats. — Registre de commerce. — Société
immobilière Louve Grand St-Jean, S.-A., Lausanne. — Bilan d'une compagnie
d'assurance. — Administration fédérale des Postes. — Administration fédérale des
télégraphes et téléphones. — Service international des virements postaux.

Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurrenzeröffnungen — Ouvertures de faillites
(B.-G. 231 u. 232.) (L. P. 231 et 232.)

(V. B.-G. v. 23. April 1920, Art. 123 u. 29.)

(O. T. F. du 23 avril 1920, Art. 123 et 29.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und
alle Personen, die auf in Händen eines
Gemeinschuldners befindliche Vermögens-
stücke Anspruch machen, werden ange-
fordert, binnen der Eingabefrist ihre
Forderungen oder Ansprüche unter Ein-
legung der Beweismittel (Schuldscheine,
Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich
beglaubigter Abschrift dem betreffenden
Konkursante einzugeben.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche
unter dem früheren kantonalen Recht ohne
Eintragung in die öffentlichen Bücher ent-
standen und noch nicht eingetragen sind,
werden aufgefordert, diese Rechte unter
Einlegung allfälliger Beweismittel in Ori-
ginal oder amtlich beglaubigter Abschrift
binnen 20 Tagen beim Konkursamt ein-
zugeben. Die nicht angemeldeten Dienst-
barkeiten können gegenüber einem gut-
gläubigen Erwerber des belasteten Grund-
stückes nicht mehr geltend gemacht werden,
soweit es sich nicht um Rechte handelt,
die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne
Eintragung in das Grundbuch dinglich
wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der
Gemeinschuldner sich binnen der Eingabe-
frist als solche anzumelden bei Straffolgen
im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als
Pfandgläubiger oder aus andern Gründen
besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein
Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem
Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei
Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle
ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zu-
dem das Vorzugsrecht.

Den Gläubigerversammlungen können
auch Mitschuldner und Bürgen des Gemein-
schuldners sowie Gewährspflichtige be-
wohnen.

Ct. de Berne Office des faillites de Courtelary (2959)

Failli: Devins, Georges, épiciér, à La Ferrière.
Date de l'ouverture: 16 octobre 1923.
Première assemblée des créanciers: Mardi, 30 octobre 1923, à 14 heures,
au Restaurant du Raisin, à Courtelary.
Délai pour les productions: 24 novembre 1923.

Kt. Freiburg Konkursamt des Sebezirks in Murten (2982)

Gemeinschuldner: Nicolét, Fritz, Spezereihandlung, in Murten.
Datum der Konkurseröffnung: 19. Oktober 1923.
Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 6. November 1923, um
9 Uhr, im Rathaus zu Murten.
Eingabefrist: 1. Dezember 1923.

Kt. St. Gallen Konkursamt Gossau (2971)

Gemeinschuldner: Flammer-Vergés, Jakob, von Zuzwil, Wirt
z. «Bahnhof», in Gossau.
Datum der Konkurseröffnung: 11. Oktober 1923.
Eingabefrist für Forderungen: Bis 19. November 1923.
Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 25. Oktober 1923, nachmittags
4 Uhr, im Hotel «Ochsens», Gossau.
Eingabefrist für Dienstbarkeiten: Bis 9. November 1923 betreffend nach-
stehende Liegenschaft des Gemeinschuldners:
1. Wohn- und Wirtshaus z. Bahnhof, Nr. 1557, assék. für Fr. 31,800;
Saalanbau mit Stallung, Nr. 1558, assék. für Fr. 44,700; Remise Nr. 1559,
assék. für Fr. 3200; Gebäudegrundflächen, Hofraum, Garten und Wiesland,
Kat.-Nr. 198, messend 2834 m².
2. Zugehör: Das Wirtschaftsinventar lt. Verzeichnis vom 25. Februar 1918.

Ct. de Vaud Office des faillites de l'arrondissement de Payerne (2962)

Failli: Cottier, Frédéric, coiffeur, Grande Rue, Payerne.
Date du prononcé: 24 septembre 1923.
Liquidation sommaire, art. 231 L. P.
Délai pour les productions: 13 novembre 1923.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (2972/3)

Faillie: Société en nom collectif Gaschen, Hertig et Rossé, en
liquidation, «Au Planteur du Brésil», 40, Rue du Stand, Plainpalais.
Date de l'ouverture de la faillite: 16 octobre 1923.
Première assemblée des créanciers: Jeudi, 1^{er} novembre 1923, à 11 heures,
à la salle des assemblées de faillites, Taconnerie 7.
Délai pour les productions: 24 novembre 1923.

Failli: Quesnot, Alfred-Jean-Baptiste, mercerie et bon-
neterie, Place de la Petite-Fusterie 1, Genève-Ville.
Date de l'ouverture de la faillite: 17 octobre 1923.
Première assemblée des créanciers: Vendredi, 2 novembre 1923, à 11
heures, à la salle des assemblées de faillites, Taconnerie 7.
Délai pour les productions: 24 novembre 1923.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249, 250 u. 251.) (L. P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte
Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft,
falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem
Konkursgerichte angefochten wird

L'état de collocation, original ou rec-
tifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans
les dix jours par une action intentée devant
le juge qui a prononcé la faillite.

Ct. de Fribourg Office des faillites de l'arr. de la Sarine, à Fribourg (2983/4)

Failli:
Comte, Ignace, commerce de bois, à Fribourg.
Société en nom collectif Jules Hoffmann & Co., à Fribourg.
Délai pour intenter action en opposition: 10 jours.

Ct. de Vaud Office des faillites du district de Lausanne (2970)

Faillie: Société anonyme des Glaces de la Vallée de
Joux, à Lausanne.
Délai pour intenter action en opposition: 10 jours à dater de cette
publication.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(B.-G. 230.) (L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein
Gläubiger die Durchführung des Konkurs-
verfahrens begehrt und für die Kosten
hinreichende Sicherheit leistet, wird das
Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les
créanciers de réclamer dans les dix jours
l'application de la procédure en matière
de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Zürich Konkursamt Aussersihl-Zürich (2964^a)

Gemeinschuldner: Krebser, Gottfried, von Ober-Embrach, Holz-
und Furnierhandlung, in Zürich 4, Pflanzschulstrasse 95.
Datum der Konkurseröffnung durch Verfügung des Konkursrichters des
Bezirksgerichtes Zürich: 11. Oktober 1923.
Datum der Einstellung mit Verfügung des nämlichen Richters: 18. Ok-
tober 1923 mangels Aktiven.
Einspruchsfrist: Bis zum 3. November 1923.

Kt. Zürich Konkursamt Schwamendingen (2905^a)

Gemeinschuldner: Klein-Häfeli, Joh. Ernst, a. Wirt, von Zürich,
im Ettenfeld, Seebach.
Datum der Konkurseröffnung: 29. September 1923.
Datum der Einstellungsverfügung: 12. Oktober 1923.
Einspruchsfrist: Bis zum 27. Oktober 1923.

Kt. Zürich Konkursamt Zürich (Allstadt) (2963)

Gemeinschuldnerin: Aktiengesellschaft A. H. Boller & Cie., in
Zürich 1.
Datum der Konkurseröffnung: 3. Oktober 1923.
Datum der Einstellungsverfügung: 11. Oktober 1923.
Falls nicht ein Gläubiger bis zum 3. November 1923 die Durchführung
des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben innert der glei-
chen Frist einen Barvorschuss von Fr. 800 leistet, wird das Verfahren als
geschlossen erklärt.

Ct. de Neuchâtel Office des faillites de Neuchâtel (2974)

Failli: Rueggsegger, Fritz, de Rôthenbach (Berne), précédemment
Hôtel de la Couronne, à St-Blaise.
Date de l'ouverture de la faillite: 3 mai 1923.
Date de la suspension par décision du juge de la faillite: 22 octobre
1923 ensuite de constatation de défaut d'actif.
Délai d'opposition à la clôture: 3 novembre 1923.

Verteilungsliste und Schlussrechnung — Tableau de distribution et compte final

(B.-G. 263.) (L. P. 263.)

Kt. Graubünden Konkursamt Untertasn in Schuls (2965)

Gemeinschuldner: Filli, Franz, Baugeschäft, Schuls.
Auflagefrist: 29. Oktober bis 8. November 1923.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(B.-G. 268.) (L. P. 268.)

Stato di ripartizione e conto finale

(L. E. 263.)

Kt. Zürich Konkursamt Riesbach-Zürich (2976)

Gemeinschuldnerin: Firma L. Wolfer & Co., Fabrikation von Hand-
arbeiten, Engros-Export, Seefeldstrasse Nr. 5, in Zürich 8.
Datum des Schlusses durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirks-
gerichtes Zürich: 19. Oktober 1923.

Ct. de Berne Office des faillites de Courtelary (2960)

Faillite: Wullimann & Cie, industriels, à Tramelan.
Date du jugement de la clôture: 11 octobre 1923.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (2977/85)

Gemeinschuldnerin: Effektübnahme-Gesellschaft A.-G., Basel.
Datum des Schlusses durch Verfügung des Zivilgerichts: 20. Oktober 1923.
Gemeinschuldnerin: Holzleuchter A. G., Basel.
Datum des Schlusses durch Verfügung des Zivilgerichts: 28. September 1923.

Ct. del Ticino Ufficio dei fallimenti di Lugano (2959)

Fallimento: Ditta Tschudy, Wilhelm, già in Berna, à Lugano (Cambio e Banca).
Decreto di chiusura: 17 ottobre 1923 della pretura di Lugano-Città.

Ct. de Neuchâtel Office des faillites de la Chaux-de-Fonds (2966)

Faillite: Dame Barale, Elise, épicerie, Rue Daniel Jeanrichard 37, à la Chaux-de-Fonds.
Date de la clôture de la faillite: 19 octobre 1923.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite (L. P. 257.)**Kt. Zürich Konkursamt Riesbach-Zürich (2975)**

Montag, den 28. Oktober 1923, nachmittags 3 Uhr, werden im Restaurant «Neuhof», Seefeldstrasse 40, in Zürich 8, gegen Barzahlung öffentlich versteigert:

1. Aus dem Konkurs der Marcolid A. G. in Liquid., Seefeldstrasse Nr. 64, in Zürich 8: 1316 m² Calcot (Baumwollstoff), blau, an 16 Stücken, verschiedene bestrittene Guthaben im Betrage von ca. Fr. 285.000.
2. Aus dem Konkurs über den Nachlass des Hoppeler, Hans, Kaufmann, in Zürich 8, Dufourstrasse 185: Schweizerisches, deutsches und französisches Patent: «Trockenelement».

Nachlassverträge — Concordats — Concordati**Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe (L. P. 295—297 und 300.)****Sursis concordataire et appel aux créanciers**

(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldner ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten blüß bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Kt. Zürich Konkurskreis Zürich (2942)

Schuldnerin: Festa A. G. in Liq., Fabrik elektrischer, sanitärer und technischer Artikel, Stauffacherquai 42, Zürich 4.
Datum der Bewilligung der Stundung durch Beschluss des Bezirksgerichts Zürich: 10. Oktober 1923.

Sachwalter: Dr. Stauffacher, Rechtsanwalt, Stadthausquai 7, Zürich 1, Eingabefrist: Bis 5. November 1923.

Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 22. November 1923, nachmittags 3/4 Uhr, im Restaurant Ströhof, Peterstrasse, Zürich 1.

Frist zur Einsicht der Akten: Vom 12. November 1923 an im Bureau des Sachwalters.

Kt. Freiburg Konkursamt des Seebezirks in Murten (2986)

Schuldner: Fasnacht, August, Schreinermeister, in Muntelier.
Datum der Bewilligung der Stundung: 23. Oktober 1923.

Sachwalter: Ls. Bise, Konkursbeamter, in Murten.
Eingabefrist: 24. November 1923.

Gläubigerversammlung: Dienstag, den 11. Dezember 1923.
Frist zur Einsicht der Akten: Vom 1. Dezember 1923 an.

Kt. Thurgau Gerichtskanzlei Arbon in Kreuzlingen (2967/8)

Gemäss Beschluss des Bezirksgerichts Arbon vom 11. Oktober 1923 wird der Konservenfabrik Steinebrunn A. G. in Steinebrunn die Nachlassstundung bis 15. Dezember 1923 bewilligt.

Gemäss Beschluss des Bezirksgerichts Arbon vom 13. Oktober 1923 wird dem Gremminger, Jean, Holzhandlung, Kesswil, die Nachlassstundung bis 15. Dezember 1923 bewilligt.

Verhandlung über den Nachlassvertrag

(L. P. 304 und 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304 et 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Zürich Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung (2979)

Schuldnerin: Bodega Compagnie S. A., Fraumünsterstrasse 15, in Zürich 1.

Tag, Stunde und Ort der Verhandlung: Mittwoch, den 14. November 1923, nachmittags 3/4 Uhr, vor Bezirksgericht Zürich 3. Abteilung, Bezirksgebäude Badenerstrasse, Sitzungszimmer 140.

Kt. St. Gallen Bezirksgericht St. Gallen, II. Abteilung (2987)

Schuldnerin: Witwe Moser-Pfister, P., Schuhhandlung, Markt-gasse 24, St. Gallen C.

Verhandlungstermin: Montag, den 5. November 1923, vormittags 8/4 Uhr, im Gerichtshaus Neugasse.

Kt. St. Gallen Bezirksgerichtskanzlei Unterrheinthal in St. Margrethen (2980)

Schuldner: Geschwister Bösch, Kolonialwaren u. Gastwirtschaft zur «Germania», in Au-Oberfahr.

Tag, Stunde und Ort der Verhandlung: Freitag, den 9. November 1923, vormittags 8 Uhr, vor Bezirksgericht Unterrheinthal, im Rathaus in Rheineck.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat (B.-G. 308.)

(L. P. 308.)

Ct. de Berne Président du tribunal des Franches-Montagnes (2989)

Débiteur: Piccot, Narcisse, négociant, à l'«Innovation», Saignelégier.

Commissaire: M. J. Beuret-Frantz, préposé à l'office des poursuites et faillites, Saignelégier.

Date du jugement d'homologation: 12 octobre 1923.

Kt. Luzern Amtsgerichtspräsident von Sursee (2988)

Schuldner: Habermacher & Cie., Hutfabrik, Sursee.

Datum der Bestätigung: 19. Oktober 1923.

Kt. St. Gallen Konkursamt Rorschach (2969)**Bestätigung des Nachlassvertrages und Konkurswiderruf.**

(Art. 308 und 195 Seh. K. G.)

Der von den Geschwistern Nairz (Anna und Barbara), Modes, in Rorschach, gew. Kollektivgesellschaft, mit ihren Gläubigern abgeschlossene Nachlassvertrag ist am 20. September 1923 vom Bezirksgericht Rorschach genehmigt und der über sie am 22. November 1922 eröffnete Konkurs durch Entscheid des Konkursrichters, d. d. 19. Oktober 1923, widerrufen und die Geschwister Nairz in die Verfügung über ihr Vermögen wiederum eingesetzt worden.

Kt. St. Gallen Bezirksgerichtskanzlei Unterrheinthal in St. Margrethen (2981)

Das Bezirksgericht Unterrheinthal hat mit Entscheid vom 25. September 1923 dem von Frei-Luger, A., Stickerie, Diepoldsau, mit seinen Gläubigern abgeschlossenen Nachlassvertrag die Genehmigung erteilt.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio**I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale****Zürich — Zurich — Zurigo**

Bäckerei, Restaurant. — 1923. 16. Oktober. Eintragung von Amtes wegen auf Grund des Rekursentscheides des Eidgen. Justiz- und Polizeidepartementes in Bern vom 8. Oktober 1923:

Inhaber der Firma Fritz Bucher, in Zürich 6, ist Fritz Bucher, von Winterthur, in Zürich 6. Bäckerei, Betrieb des Restaurant Birchegg, Wehntalerstrasse 119.

22. Oktober. Unter der Firma Montana-Verlag, Aktiengesellschaft (Editions Montana, Société Anonyme) (Montana libreria editrice, Società Anonima) (Montana Publishing Co., Limited) hat sich, mit Sitz in Rüschiikon, am 11. September 1923 eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck der Gesellschaft ist der Betrieb eines Buch- und Kunstverlages sowie der Handel mit Büchern, Mappenwerken und Kunstgegenständen aller Art. Die Gesellschaft ist berechtigt, Zweigniederlassungen im In- und Ausland zu errichten, neue verwandte Geschäftszweige einzuführen und sich an verwandten in- und ausländischen Unternehmungen zu beteiligen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50.000 und ist eingeteilt in 160 Aktien zu je Fr. 250 (Nrn. 1 bis 160) und 10 Aktien zu je Fr. 1000 (Nrn. 201 bis 210), alle auf den Namen lautend und voll einbezahlt. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt; der Verwaltungsrat kann weitere Publikationsorgane bestimmen. Die Organe der Gesellschaft sind: Die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von drei Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen. Der Delegierte des Verwaltungsrates (Direktor) führt Einzelunterschrift. Die beiden übrigen Verwaltungsratsmitglieder führen Kollektivunterschrift. Der Verwaltungsrat kann weitere Personen mit der Firmzeichnung betrauen; er setzt diesfalls Art und Form der Zeichnung fest. Der Verwaltungsrat besteht aus: Walter de Haas, Schriftsteller und Verlagsbuchhändler, von Unter-Engstringen, in Rüschiikon, Präsident und Delegierter (Direktor); Walter Keller, Verlagsbuchhändler, von und in Stuttgart (Württemberg); und Franz Herkenrath, Ingenieur, von und in Hönng. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 251, in Rüschiikon.

Zeitungs-, Werk- und Akzidenzdruckerei. — 22. Oktober. In Firma Robert Furrer's Erben, in Turbenthal (S. H. A. B. Nr. 63 vom 9. März 1912, Seite 423), ist die Prokura des Emil Meier erloschen. Der Gesellschafter Robert Emil Furrer führt nun ebenfalls die Firmaunterschrift.

Gummi- und Spielwaren. — 22. Oktober. Die Firma Diot-Fortuna, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 29 vom 28. Januar 1921, Seite 221), Gummi- und Spielwaren en gros und Export, ist infolge Sitzverlegung nach Basel erloschen.

22. Oktober. Krankenkasse des Schweiz. Lokomotivpersonals, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 156 vom 7. Juli 1922, Seite 1329). Alois Künin ist infolge Todes aus dem Vorstände ausgeschieden; an dessen Stelle wurde neu als Kassier in den Vorstand gewählt: Albert Tanner, Lokomotivführer, von Schwellbrunn (Appenzell A.-Rh.), in Zürich 5.

22. Oktober. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «Banque de Commerce et de Crédit S. A.», in Genf, hat ihre Zweigniederlassung in Zürich unter dem Namen Banque de Commerce et de Crédit S. A. (Handels und Kredit Bank A. G.) (Banca di Commercio e di Credito S. A.) (S. H. A. B. Nr. 104 vom 5. Mai 1923, Seite 908) aufgehoben. Diese Firma und damit die Unterschriften der Verwaltungsratsmitglieder Emil Peyer-Theil und Robert Bachmann werden daher hierorts anmit gelöscht.

Autobestandteile u. technische Neuheiten. — 22. Oktober. Fritz Zwicky, von Zürich, in Zürich 3, und Edwin Wild, von Richterswil, in Zürich 3, haben unter der Firma Zwicky & Co. Avlauto, in Zürich 1, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 15. Oktober 1923 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Fritz Zwicky und Kommanditär ist: Edwin Wild, mit dem Betrage von Fr. 5000 (fünftausend Franken). Handel in Autobestandteilen und technischen Neuheiten. Schweizergasse 21.

Schreinerei. — 22. Oktober. Inhaber der Firma Alfred Grimm, in Turbenthal, ist Alfred Grimm, von und in Hutzikon-Turbenthal. Mechanische Schreinerei Hutzikon.

22. Oktober. Elektrische Strassenbahn Zürich-Hönng, in Hönng (S. H. A. B. Nr. 149 vom 29. Juni 1917, Seite 1061). Paul Zweifel ist aus dem Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft ausgeschieden, womit auch dessen Unterschrift erloschen ist. Der Verwaltungsrat ist nun wie folgt zusammengesetzt: Walter Heinrich Frei, Kaufmann, von und in Hönng, Präsident und Rechnungsführer (bisher Vizepräsident und Sekretär); Hermann Gwalter, Ingenieur, von und in Hönng, Vizepräsident und Sekretär (bisher Stellvertreter des Sekretärs); Ernst Spengler, Kaufmann, von Stein a. Rhein, in Hönng, Stellvertreter des Sekretärs. Als Mitglieder fungieren: Heinrich Müller, Partikular, von Glarus, in Zürich 6; Dr. med. Heinrich Wehrli, Arzt, von Hönng, in Zürich 8; Heinrich Bosshard, Landwirt und Gemeinderat, von Zürich, in Hönng, und Gustav Kruck, Stadtrat, von Zürich, in Zürich 7. Präsident oder

Vizepräsident zeichnen je mit dem Sekretär oder dessen Stellvertreter kollektiv. Hermann Gwalter zeichnet nur in der Eigenschaft als Sekretär.

22. Oktober. **Elektrizitäts-Genossenschaft Oberhofen, Neubrunn, Seelmaten**, in Turenthal (S. H. A. B. Nr. 114 vom 16. Mai 1916, Seite 781). Die Mitglieder dieser Genossenschaft haben in ihrer Generalversammlung vom 7. Oktober 1923 die Auflösung dieser Genossenschaft beschlossen nachdem die Schlussrechnung genehmigt und die Liquidation als durchgeführt konstatiert war. Diese und die Unterschriften bzw. Namen der Vorstandsmitglieder Rudolf Affeltranger, Arnold Büchi, Joh. Rudolf Keller, Rudolf Stahel-Furrer, Rudolf Krauer, Albert Kägi und Fritz Frey werden dabei im Handelsregister gelöscht.

23. Oktober. **Union Corset Co. A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 126 vom 2. Juni 1923, Seite 1095). Das Geschäftskolokal dieser Aktiengesellschaft befindet sich nunmehr: Zürich 1, Talacker 40.

23. Oktober. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Heinrich Pilz & Co. Credithaus Universum K. G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 170 vom 2. Juli 1920, Seite 1269), Warenkredithaus; unbeschränkt haftender Gesellschafter: Heinrich Pilz; Kommanditär: Julius Brann, und Prokurist: Bruno Gisun, hat sich zufolge Ueberganges des Unternehmens in Aktiven und Passiven laut Bilanz vom 31. Dezember 1922 an die Firma «Universum A.-G.» aufgelöst; deren Firma wird damit gelöscht.

Kolonialwaren. — 23. Oktober. Inhaber der Firma **Adolf Süsser**, in Zürich 4, ist Adolf Süsser, von Oetwil a. S., in Zürich 3. Kolonialwarengeschäft. Hallwylstrasse 62.

Maschinenfabrik und Giesserei. — 23. Oktober. Die Firma **Bächtold & Cie. in Liquid.**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 286 vom 29. November 1919, Seite 2094), Maschinenfabrik und Giesserei, unbeschränkt haftender Gesellschafter: Willy Bächtold, Kommanditär: Samuel Bächtold, Fritz Birnstiel und Jakob Schneider, hat ihre Liquidation beendet und wird daher hierorts damit gelöscht.

Milch-, Butter-, Käse-, Sennerei. — 23. Oktober. Inhaber der Firma **Adolf Zimmermann**, in Hausen a. A., ist Johann Adolf Zimmermann, von Alfoltern a. A., in Hausen a. A. Milch-, Butter- und Käsehandlung, Sennerei. Im Dorf.

23. Oktober. Die Firma **Joh. Rudolf Winkler, dipl. Experte f. d. Industrie (Jean Rodolphe Winkler, expert breveté pour l'industrie) (John Rodolphe Winkler, certified expert for industry)**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 16 vom 20. Januar 1923, Seite 156), verzeigt als Domizil, Wohnort des Inhabers und Geschäftskolokal: Zürich 7, Forchstrasse 149.

23. Oktober. Unter der Firma «**Aquila**» Handelscompagnie A.-G. hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer, am 11. Oktober 1923 eine Aktiengesellschaft gebildet. Dieselbe bezweckt Betrieb von Finanz- und Handelsgeschäften, sowie Fabrikation von Waren aller Art, Verwaltung von Vermögen und Beteiligung an andern Unternehmungen im In- und Auslande. Die Gesellschaft ist auch berechtigt, Liegenschaften für eigene Zwecke zu erwerben und zu verkaufen. Das Aktienkapital beträgt 100,000 Franken (einhunderttausend Franken) und ist eingeteilt in 100 auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Organe sind: die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 1—5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; die verbindlichen Unterschriften für die Gesellschaft führen die Mitglieder der Verwaltung, sofern diese aus mehr als einem Mitglieder besteht, je kollektiv zu zweien. Der Verwaltungsrat kann auch Drittpersonen mit der Firmzeichnung betrauen; er setzt diesfalls Art und Form der Zeichnung fest. Einzige Mitglied des Verwaltungsrates ist zurzeit: Joh. Rudolf Winkler, Experte für die Industrie, von Turenthal, in Zürich 7, Geschäftskolokal: Forchstrasse 149, Zürich 7.

23. Oktober. **Bauxit Trust A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 117 vom 23. Mai 1923, Seite 1023). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 17. Oktober 1923 haben die Aktionäre die Erhöhung ihres Aktienkapitals von bisher Fr. 3,000,000 auf Fr. 3,400,000 heseblossen durch Ausgabe von weiteren 8000 Inhaberaktien zu je Fr. 50. Die Versammlung hat ferner die Durchführung dieses Beschlusses konstatiert und § 2 der Gesellschaftsstatuten revidiert. Das Fr. 3,400,000 betragende Aktienkapital zerfällt in 68,000 auf den Inhaber lautende, voll bezahlte Aktien zu je Fr. 50.

Bern — Berne — Berna Bureau Büren a. A.

Hotel und Restaurant. — 1923. 23. Oktober. Inhaber der Firma **Fritz Messerli-Bangerter**, in Büren a. A., ist Fritz Messerli alliè Bangerter, von Kaufdorf, in Büren. Betrieb des Hotels und des Restaurants zum «Bären».

Bureau Erlach

18. Oktober. Aus dem Vorstand der **Landwirtschaftl. Genossenschaft Lüscherz**, in Lüscherz (S. H. A. B. Nr. 189 vom 22. Januar 1920, Seite 1422), sind ausgetreten: als Präsident Gottfried Nyffenegger, als Vizepräsident Alfred Fischer, Müllers, als Beisitzer Gottfried Gutmann und Ernst Strutzer, in Lüscherz. An ihrer Stelle sind neu in den Vorstand gewählt worden: als Präsident Hans Binggeli, von Guggisberg, Landwirt; als Vizepräsident Samuel Riessen, von Wahlern, Landwirt; als Beisitzer Paul Spätig, Landwirt, von Lüscherz, und Fritz Hauen, von Lüscherz, Landwirt; alle vier in Lüscherz. Präsident oder Vizepräsident zeichnen kollektiv zu zweien mit dem Sekretär-Kassier der Genossenschaft.

Freiburg — Fribourg — Friburgo Bureau de Châtel-St-Denis

1923. 18 octobre. Dans son assemblée du 22 février 1923, la **Société de laiterie de Semsales**, à Semsales (F. o. s. du c. des 26 février 1919, n° 47, page 307; 18 juin 1915, n° 139, page 850, et 30 mars 1911, n° 79, page 526), a désigné comme secrétaire, en remplacement de Théophile Suchet, Marcel Gothuey, fils de Jules, agriculteur, de et à Semsales. Dans son assemblée générale du 8 août 1923, la même société a désigné outre deux anciens membres, comme faisant partie du comité: Jules Bard, feu Louis, agriculteur, de et à Semsales; Eloi Perrin, feu Jacques, agriculteur, de et au dit lieu, et Philippe Savary, feu Auguste, de Sâles, Gruyère, agriculteur, à Semsales, en remplacement de Joseph Gaudard, Cyprien Vuichard et Joseph Robin. Dans sa séance du 12 août 1923, le comité de dite société a nommé son président en la personne de François Suchet, fils de Théophile, agriculteur, de et à Semsales, en remplacement de Henri Perrin.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1923. 19. Oktober. **Elektro-Osmose-Trust-Aktiengesellschaft (Elektro-Osmose-Trust Société Anonyme) (Elektro-Osmose-Trust Company Ltd.)**, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 56 vom 8. März 1922, Seite 428). Aus dem Verwaltungsrat sind Hans Knöpfel, Ingenieur, und Caspar Zimmermann, Kaufmann, ausgeschieden und deren Unterschriften erloschen. In den Verwaltungsrat wurden gewählt: Zum Mitglied und Vizepräsidenten: Dr. Carl Schultness, Direktor; zum weiteren Mitglied: Artur Maay, Obergingenieur, beide von und in Zürich. An die Genannten ist die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift erteilt, in dem Sinne, dass diese Zeichnungsberechtigten befugt

sein sollen, kollektiv oder je einer kollektiv mit einem andern Zeichnungsberechtigten für die Gesellschaft zu zeichnen.

Verwaltung von Vermögenswerten. — 19. Oktober. Die **Genossenschaft «Limes»**, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 172 vom 26. Juli 1923, Seite 1487), hat in der Generalversammlung vom 16. September 1920 ihre Statuten revidiert; die veröffentlichten Tatsachen sind dadurch nicht betroffen worden. Das Domizil der Genossenschaft befindet sich bei Fr. Elleh Steffan, Buchhalterin, von Wädenswil (Zürich), in Schaffhausen, Frobnwagplatz Nr. 22, Haus «zum grossen Engel».

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Drechsleri und Holzwarenfabrikation. — 1923. 20. Oktober. Jakob Brägger, August Brägger, und Friedrich Brägger, sämtliche von Krinau, in Wattwil, haben unter der Firma **J. Brägger & Söhne**, in Wattwil, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 20. Oktober 1923 ihren Anfang nahm. Drechsleri und Holzwarenfabrikation. Steig.

Glas-, Porzellan-, Steingut- und Metallwaren. — 20. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma «**Paul Schlatter's Söhne**», Glas-, Porzellan-, Steingut- und Metallwaren, in St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 101 vom 30. April 1918, Seite 697), hat sich aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma **Paul Schlatter's Söhne**, in Liq. durch die Gesellschafter durchgeführt.

20. Oktober. Aus dem Vorstand der Genossenschaft unter der Firma **Darlehenskassaverien Rorschacherberg**, mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 126 vom 2. Juni 1917, Seite 884), ist der bisherige Aktuar Carl Dux ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. Neu wurde in den Vorstand und als Aktuar gewählt: Jakob Müller, Lehrer, von Wattwil, in Rorschacherberg. Präsident, Vizepräsident und Aktuar führen die rechtsverbindliche Unterschrift kollektiv zu zweien.

Viehhandel und Wirtschaft. — 22. Oktober. Inhaber der Firma **Heinrich Roth**, in Winkeln-St. Gallen W., ist Heinrich Roth, von Nesslau, in Winkeln. Viehhandel und Wirtschaft. Wirtschaft z. Russen.

22. Oktober. Inhaber der Firma **Carl Locher, Wirtschaft & Bäckerei**, in Wattwil, ist Carl Locher, von Speicher, in Schmidberg-Wattwil. Wirtschaft und Bäckerei. Schmidberg.

22. Oktober. Die Genossenschaft unter der Firma **St. Gallisch-Oberländischer Spenglermeisterverband**, in Wallenstadt (S. H. A. B. Nr. 90 vom 9. April 1912, Seite 618), ist infolge Auflösung und durchgeführter Liquidation erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia Bezirk Aarau

Zeitungsverlag. — 1923. 23. Oktober. Inhaber der Firma **Fritz Schär**, in Aarau, ist Fritz Schär, von Walterswil i. E., in Aarau. Herausgabe der Zeitung «Der Eidgenosse». Zeughausstrasse Nr. 28.

Bezirk Lenzburg

11. Oktober. Inhaber der Firma **Friedrich Lanz-Hartmann z. Kleiderhaus**, in Lenzburg, ist Friedrich Andres Lanz, von Rohrbach (Bern), in Lenzburg. Konfektion. Kirchgasse Nr. 384.

Bezirk Zofingen

Mechanische Werkstätte. — 23. Oktober. Inhaber der Firma **Gottlieb Gaberthüel**, in Oftringen, ist Gottlieb Gaberthüel, von und in Oftringen. Mechanische Werkstätte. Im Haus Nr. 598 heim Wegweiser.

Waadt — Vaud — Vaud Bureau de Morges

Fabrique de pompes, fonderie de cuivre. — 1923. 22 octobre. Le chef de la maison **Emile Salathé, successeur de Salathé frères**, à Morges, est Emile-Charles Salathé, de Binningen (Bâle-Campagne), domicilié à Morges. La maison reprend l'actif et le passif de la société en nom collectif «Salathé frères» au dit Morges, radiée. Fabrique de pompes, fonderie de cuivre. Rue Centrale n° 23.

Wallis — Valais — Vallese Bureau de St-Maurice

1923. 25 septembre. Sous la raison sociale **Force et Lumière Vernayaz S. A. (Kraft und Licht Vernayaz A. G.)**, il s'est constitué, avec siège à Vernayaz, une société anonyme qui a pour but: 1. l'acquisition et l'exploitation d'usines hydro-électriques, de fabriques électro-chimiques, ainsi que des biens-fonds et des concessions de forces hydrauliques nécessaires à cet effet; 2. la participation sous n'importe quelle forme à d'autres entreprises qui s'occupent d'industries similaires et l'acquisition de tous procédés, patentes ou licences, concernant ces industries; 3. toutes opérations commerciales, industrielles, financières et immobilières, qui sont en rapport direct ou indirect avec les buts ci-dessus décrits. Les statuts ont été dressés le 16 juillet 1923 et modifiés le 15 août 1923. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est d'un million de francs (fr. 1,000,000), divisé en 1000 actions de 1000 francs au porteur. Les communications de la société ont lieu dans les organes de publicité de la société désignés par le conseil d'administration. Le conseil d'administration a désigné la Feuille officielle suisse du commerce comme organe de publicité. Le conseil d'administration désigne les personnes qui engagent la société par leurs signatures. Chaque administrateur a reçu le pouvoir de signer individuellement au nom de la société. Le conseil d'administration peut au surplus déléguer ses pouvoirs à un ou plusieurs de ses membres pour la marche générale des affaires ou pour certaines affaires déterminées; ou bien aussi confier la direction des affaires à des tiers (directeurs). Le conseil d'administration a choisi comme administrateur-délégué: Ernest Staechelin, docteur-ingénieur, de Bâle, à Vernayaz. Les membres du conseil d'administration sont: Grégoire Staechelin-Algeier, entrepreneur, de et à Bâle; Rodolphe Staechelin-Pinkbeiner, négociant, de et à Bâle, et Ernest Staechelin, ingénieur, de Bâle, domicilié à Vernayaz.

Bureau de Sion

Tissus et confections. — 22 octobre. Le chef de la maison **Amélie Röhner-Coppex**, à Sion, est Amélie Röhner-Coppex, de Saas-Balen, à Sion. Tissus et confections.

Matériaux de construction. — 22 octobre. Le chef de la maison **Paul Scheitlin**, à Sierre, est Paul Scheitlin, de St-Gall, à Sierre. Matériaux de construction. Bureau: gare de Sierre.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel Bureau de la Chaux-de-Fonds

Horlogerie. — 1923. 16 octobre. La raison **A. Balanche**, fabrication d'horlogerie, à la Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 7 juillet 1888, n° 83), est radiée ensuite de décès du titulaire.

Draperies et nouveautés. — 16 octobre. La raison **Félix Bloch**, draperie et nouveautés, à la Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 23 décembre 1912, n° 320), ajoutée à sa raison «Quatre saisons, Vier Jahreszeiten».

Sa raison sera désormais Félix Bloch, Quatre saisons (Félix Bloch, Vier Jahreszeiten).

Décolletages, etc.; articles de ménage. — 19 octobre. Suivant procès-verbal authentique reçu Alphonse Blanc, notaire, à la Chaux-de-Fonds, le 17 octobre 1923, il est constitué une société anonyme ayant son siège à la Chaux-de-Fonds, sous la raison sociale Royal S.A. Les statuts portent la date du 17 octobre 1923. La société a pour but: 1. la fabrication de tous articles quelconques destinés à l'industrie et spécialement de décolletages, en tous matières et en tous genres; 2. l'achat et la vente de tous articles de ménage. La durée de la société est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de cinq mille francs (fr. 5000), divisé en dix actions nominatives, de fr. 500 chacune, entièrement libérées. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est représentée par un ou deux administrateurs. Est désigné comme seul administrateur Henri-Philippe Fer, de Chéserex sur Nyon, négociant, domicilié à la Chaux-de-Fonds. Siège social: Rue du Pont n° 16.

Horlogerie. — 20 octobre. La maison Amédée Gigon, à la Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 24 avril 1899, n° 138), est radiée ensuite du décès de son chef. L'actif et le passif sont repris par la raison «Maurice Gigon-Talon, successeur de Amédée Gigon».

Le chef de la maison Maurice Gigon-Talon, successeur d'Amédée Gigon, à la Chaux-de-Fonds, est Maurice-Engène Gigon, du Noirmont (Berne) et de la Chaux-de-Fonds, domicilié au dernier lieu. Horlogerie; Rue Numa-Droz 76.

Bureau de Neuchâtel

19 octobre. Dans leur assemblée générale du 31 mars 1919, les actionnaires de la Société Anonyme des Entrepôts du Mail, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 9 décembre 1909, n° 305, page 2034), ont apporté différentes modifications aux statuts: Le capital social a été réduit de fr. 130,000 (cent trente mille francs) à fr. 100,000 (cent mille francs). Il est divisé en 160 actions privilégiées, série A de 500 francs et 100 actions ordinaires série B de 200 francs (jusqu'ici de 500 francs). Toutes les actions sont nominatives. La société est administrée par un conseil d'administration d'un membre au moins. Le conseil d'administration est actuellement composé de Hermann Haefliger, négociant, de Neuchâtel (déjà inscrit), président; Ernest Kaeser, négociant, de Leimiswil (Berne), secrétaire; les deux domiciliés à Neuchâtel, qui engagent la société par leur signature collective. Les signatures de Paul Stucker et Oscar Prêtre sont radiées.

Epicerie, comestibles, etc. — 22 octobre. Le chef de la maison Agide Barbi, à Neuchâtel, est Agide Barbi, de Mantova (Italie), domicilié à Neuchâtel. Epicerie, comestibles, vins et liqueurs; Rue du Château n° 2.

Gené — Genève — Ginevra

Représentation commerciale. — 1923. 20 octobre. Le chef de la maison Tony Paret, à Plainpalais, est Antoine-Lazaro dit Tony Paret, de nationalité française, domicilié à Genève. Représentation commerciale. 38, Rue du Stand.

Horticulteur. — 20 octobre. Le chef de la maison Paul Perret, à Châtelaine (Vernier), est Paul Perret, d'Avusy, domicilié à Châtelaine. Horticulteur. Route de Vernier.

Porcs. — 20 octobre. Le chef de la maison Mermin, au Petit-Lancy (Lancy), est Jean-Marie Mermin, de nationalité française, domicilié au Petit-Lancy. Commerce de porcs. Chemin du Gué.

Bureau de placements, etc. — 20 octobre. La raison Otto Vogt-herr, Bureau Météor-Stella, bureau de placement pour employés d'hôtels, bureaux et familles et représentation de marchandises de nature diverse, remises de commerces et affaires commerciales, à Genève (F. o. s. du c. du 4 décembre 1920, page 2301), est radiée ensuite de remise d'exploitation.

Apprêt et chamoisage de peaux. — 20 octobre. Aloïs-Henri Conod et René-Louis Conod, tous deux fils de Adrien-Henri Conod, des Clées et Bretonnières (Vaud), domiciliés à Plainpalais, ont constitué à Carouge, sous la raison sociale: Conod Frères, une société en nom collectif qui a commencé le 15 octobre 1923. Apprêt et chamoisage de peaux pour fourrures. 24, Rue de Lancy.

Ferblanterie. — 20 octobre. La raison Loretta Brizio, ferblanterie, à Jussy (F. o. s. du c. du 11 décembre 1890, page 864), est radiée ensuite du décès du titulaire.

Ferblanterie. — 20 octobre. Le chef de la maison Eugène Loretta, à Jussy, est Eugène-Auguste Loretta, de Meinier, domicilié à Jussy, marié sous le régime de l'Union des biens avec Hélène, née Gal. Entreprise de ferblanterie et appareillages.

Clinique. — 20 octobre. Le chef de la maison Louise Collet, à Plainpalais, est Mademoiselle Louise-Fanny Collet, de Suchy (Vaud), domiciliée à Plainpalais. Exploitation d'une clinique chirurgicale. 112, Rue de Carouge, à l'enseigne: «Clinique La Providence».

Café-débridée. — 22 octobre. La maison Pierre Schmutz, inscrite pour un commerce d'épicerie-laiterie, à Genève (F. o. s. du c. du 12 juin 1922, page 1128), a modifié son genre d'affaires qui est actuellement: Exploitation d'un café-débridée et transféré ses locaux: 1, Ruelle des Terreaux.

Boulangerie-pâtisserie, etc. — 22 octobre. La raison Charles Obrist, boulangerie-pâtisserie et crèmerie, à Châtelaine (Vernier) (F. o. s. du c. du 12 avril 1923, page 743), est radiée ensuite de remise d'exploitation.

Registres, reliure, etc. — 22 octobre. Les locaux de la maison Charles Perrenoud, fabrique de registres, reliure, dorure et branches accessoires, à Genève (F. o. s. du c. du 2 juillet 1919, page 1169), sont transférés: 50, Rue du Stand.

Représentations commerciales, etc. — 22 octobre. La raison J. Vogt-Badan, représentations commerciales, exportation, importation, au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 5 septembre 1918, page 1424), est radiée ensuite de renonciation et départ du titulaire.

Fers, métaux, articles techniques, etc. — 22 octobre. Dans son assemblée générale extraordinaire du 4 juillet 1923 dont procès-verbal authentique a été dressé par M° Pierre Jeandin, notaire, à Genève, la société anonyme «Ferraria S.A.», dont le siège est à Plainpalais (F. o. s. du c. du 26 février 1921, page 428), a voté sa dissolution. Elle ne subsiste plus que pour sa liquidation sous la raison sociale de Ferraria S.A. en liquidation. Louis Willemin, administrateur, avocat, de et à Genève, a été nommé liquidateur avec signature individuelle. Le droit à la signature des administrateurs: Louis Gaimard, Edouard Ludwig, Albert Ludwig, Aladar Hasz soit Haas; Adalbert Vas et Julius Boros et du directeur Max Fischer, est éteint.

Epicerie, etc. — 22 octobre. Le chef de la maison Eugène Délécraz, à Plainpalais, est Eugène Délécraz, de Genève, domicilié à Plainpalais. Commerce d'épicerie, vins et liqueurs. Chemin de la Gravière.

22 octobre. Société «Villa Henriette A.» Petit-Lancy, société anonyme établie au Petit-Lancy (Lancy) (F. o. s. du c. du 3 décembre 1920, page 2290). Samuel Reymond, horloger, de Vaulion (Vaud), domicilié au Petit-Saconnex, a été nommé seul administrateur, avec signature sociale, en remplacement de Madame Veuve Adolphe-Augustine dite Adèle Dubach, née Ducer, décédée, laquelle est radiée et ses pouvoirs éteints.

22 octobre. Société «Villa Henriette B.» Petit-Lancy, société anonyme établie au Petit-Lancy (Lancy) (F. o. s. du c. du 3 décembre 1920, page 2290). Samuel Reymond, horloger, de Vaulion (Vaud), domicilié au Petit-Saconnex, a été nommé seul administrateur, avec signature sociale, en remplacement de Madame Veuve Adolphe-Augustine dite Adèle Dubach, née Ducer, décédée, laquelle est radiée et ses pouvoirs éteints.

Bureau de renseignements commerciaux. — 22 octobre. Charles-F. Tuttle, citoyen américain du Nord, domicilié à Borough of Brooklyn (New-York) est entré comme associé en nom collectif dans la maison «R. G. Dun et Co», bureau de renseignements commerciaux ayant son siège à New-York et succursale à Genève, sous la raison R. G. Dun et Co, à New-York, succursale de Genève (F. o. s. du c. du 3 janvier 1921, page 5).

Tabacs, cigares, etc. — 22 octobre. Inscription d'office faite en vertu de décision de l'Autorité cantonale de surveillance en date du 10 octobre 1923:

Le chef de la maison Wilhelm-Otto-Frédéric Strassen, à Genève, est Wilhelm-Otto-Frédéric Strassen, de Thalwil (Zurich), domicilié à Genève. Commerce de tabacs, cigares et articles pour fumeurs. 10, Boulevard Georges Favon.

Société Immobilière Louve Grand St-Jean, S.-A., Lausanne

En conformité de l'Ordonnance fédérale du 20 février 1918, les porteurs des obligations de: l'Emprunt hypothécaire 2° rang de fr. 140,000, actuellement réduit à fr. 128,900, consenti le 9 décembre 1908, par la Société Immobilière Louve Grand St-Jean, Société anonyme, à Lausanne, sont convoqués en assemblée générale, le 9 novembre 1923, à 17 heures, en l'Etude du notaire Auguste Cérésolle, 15, Place St-François, à Lausanne. (V 234)

Ordre du jour:
Prorogation de l'emprunt.

„ROYAL EXCHANGE“, Compagnie d'Assurances à Primes fixes. Fondée à Londres en 1720

Actif		Bilan au 31 décembre 1922		Passif	
£				£	
7,504,174	—	Valeurs mobilières.		689,220	—
77,229	—	Prêts sur nantissement de valeurs.			
248,464	—	Prêts et avances sur polices.		250,000	—
800,554	—	Prêts hypothécaires.		50,000	—
728,443	—	Immeubles.		80,000	—
109,211	—	Prêts à des communes, établissements publics.			
162,579	—	Dépôts en banque et chèques postal.			
930	—	Effets à recevoir.		5,898,594	—
217,350	—	Espèces en caisse.			
1,303,961	—	Soldes débiteurs d'agences et primes échues à percevoir.			
120,604	—	Intérêts, dividendes et loyers échus ou acquis à percevoir.			
1,578	—	Usufruits.			
94,938	—	Nues-propriétés.			
1,307	—	Timbres (Polices maritimes).			
48,245	—	Dividende intermédiaire y compris taxe.			
356,456	—	Réserves de réassurances cédées.			
		(B. 50)			
11,776,023	—				
		Capital social versé.			
		Réserves spéciales:			
		Incendie.			
		Accidents.			
		Pour Impôts.			
		Réserves pour risques en cours:			
		Réserves vie, rentes viagères et fonds de garantie d'amortissement.			
		Prévision pour valeurs de rachat ou de capitaux dus et non encore payés.			
		Incendie.			
		Accidents.			
		Vol.			
		Cautionnement.			
		Maritime.			
		Réserves pour rentes.			
		Réserves pour sinistres à régler:			
		Vie.			
		Incendie.			
		Accidents.			
		Vol.			
		Cautionnement.			
		Dépôts et cautionnements.			
		Fonds de prévoyance en faveur du personnel.			
		Créditeurs divers.			
		Caisse d'épargne du personnel.			
		Compte de profits et pertes.			
				11,776,023	—

Londres, le 7 août 1923.

Pour la Royal Exchange Assurance Corporation,
Mr. H. D. Street. E. Rudolf, secrétaire-adjoint.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Tschechoslowakei — Einfuhr

Laut Mitteilung der Schweizer Handelskammer in Wien hat die Amtsstelle des tschechoslowakischen Handelsministeriums in Brinn ein Merkblatt über die Regelung des Einfuhrhandels in der Tschechoslowakei herausgegeben, das in Uebersetzung wie folgt lautet:

Infolge der Entwicklung der volkswirtschaftlichen Situation unterscheiden wir:

1. Freie Ein- und Ausfuhr.
2. Ein- und Ausfuhr auf Anmeldung (Anmeldeverfahren).
3. Ein- und Ausfuhr auf Bewilligung (Bewilligungsverfahren).

Die A u s f u h r wurde bereits am 1. Oktober 1921 und fortschreitend auch während des Jahres 1922 freigegeben, so dass nur ein geringfügiger Teil dem Bewilligungsverfahren unterliegt, wie zum Beispiel Nahrungsmittel, Rohstoffe und Düngemittel.

Die E i n f u h r von Rohstoffen und Halbfabrikaten wurde mit Erlass des Handelsministeriums vom 5. Juli 1923 freigegeben.

Bei der freien Ein- und Ausfuhr bedarf es keiner Ein- und Ausfuhrdokumente; mit Ausnahme der durch die Zoll- und statistischen Vorschriften bedingten; bei der freien Einfuhr gewährt die Bank auf Grund der vorgelegten Fakturen und Zollbelege die angeforderte Valuta.

Mit Kundmachung vom 3. Juli 1923 wurde das Verzeichnis der Waren, welche auf Anmeldung eingeführt werden können (§ 16 der Vorschriften, mit welchen der Aussenhandel in der Tschechoslowakei geregelt ist) bedeutend erweitert und ergänzt.

Alle anderen Waren unterliegen dem Bewilligungsverfahren.

Welcher Unterschied besteht zwischen dem Anmelde- und dem Bewilligungsverfahren?

Formell keiner, daher: Ausfüllung der amtlichen Formulare, Stempelpflicht, Gebühren, Valutavorschriften usw. Sachlich der, dass bei dem Bewilligungsverfahren über jedes einzelne Geschäft getrennt entschieden wird, und zwar vom volkswirtschaftlichen Standpunkt, vom Standpunkte der inländischen Industrie in bezug auf die Erzeugung und den möglichen Absatz und vom Standpunkte der Valuta aus, während es sich bei dem Anmeldeverfahren um Waren handelt, deren Aus- u. Einfuhr allgemein bewilligt wird.

Bei der Anmeldung wird bloss geprüft, ob der Ueberreicher zur Anmeldung legitimiert ist und ob die Anmeldung dem Werte und den valutatischen Vorschriften entspricht.

Für die Erteilung der Bewilligung und Beglaubigung der Anmeldung wird auf Grund des § 3 des Gesetzes vom 24. Juni 1920 eine Gebühr vom Werte eingehoben, deren Höhe der Handelsminister nach Anhörung der fachlichen Beratungskörper festsetzt.

Nun folgt eine kurze Uebersicht über die Einfuhr für einzelne Industriezweige:

I. Textil- und Bekleidungsindustrie.

1. Freie Einfuhr:

Tarif-Pos. 180 Baumwolle, roh, gebleicht, gefärbt und Baumwollabfälle; 202 Flach, Hanf, Jute und andere vegetabilische Spinnstoffe, roh, geröstet, gebrochen, gebleicht, gefärbt, und in Abfällen; 220 Wolle und Kunstwolle, gewaschen, gekämmt, gefärbt, gebleicht, in Abfällen und Kämmlingen; 240 Seidengalletten (Kokons), Seidenabfälle, ungesponnen; 242 a und b Seide, abgehaspelt oder gezwirnt (Organzine, Kordonnet), roh und weiss gemacht (aber nicht gefärbt); 243 a Floretseide (Schappe), auch gezwirnt, roh oder weiss gemacht (aber nicht gefärbt); 244 a Kunstseide, auch gezwirnt, roh-weiss, nicht gefärbt; 657 alte und neue Hadern (karbonisiert).

2. Einfuhr auf Anmeldung:

182 Vorgesponnt von Baumwolle, roh, gebleicht, gefärbt, bedruckt; Anmerkung (Baumwollgarn im Bewilligungsverfahren der Nr. 100 und höher bewilligt die Amtsstelle); 206 Jutegarne (aus Jute, auch gemischt mit Flachs); 222 Garne aus groben Tierhaaren (Rindviehhaaren usw.); 223 Mohair, Alpaca- (auch mottled Alpaca-) und Genappesgarn; alle diese einfach oder dubliert, roh; 224 Kammgarn aus Kamelhaar, einfach oder dubliert, roh; 225 Kammgarne n. b. b.; 226 Streichgarne und n. b. b. streichgarnartig gesponnene Garne; 227 Wollgarne für den Detailverkauf adjustiert; 242 c Seide, abgehaspelt oder filiert, gefärbt; 243 b Floretseide (Schappe), gefärbt; 244 b Kunstseide, auch gezwirnt, gefärbt; 245 Garne aus Seide, Florett- oder Kunstseide in Verbindung mit andern Spinnmaterialien, auch gezwirnt; 246 Zwirne aus Seide, Florett- oder Kunstseide, auch in Verbindung mit andern Spinnmaterialien, gebleicht, gefärbt, für den Detailverkauf adjustiert; 467 Kratzen aller Art, Weberkämme, Weberkammzähne; Textilmaschinen und deren Bestandteile der Tarif-Pos. 531—534.

Anmerkung. Draht für Kratzen nach Tarif-Pos. 434, Gewebe nach Tarif-Pos. 320, Leder nach Tarif-Pos. 329 bewilligt für Kratzenbezüge die Amtsstelle des Handelsministeriums. Alle anderen Waren und Hilfsstoffe der Textilindustrie unterliegen dem Bewilligungsverfahren.

II. Lederindustrie.

1. Freie Einfuhr:

83 Felle und Häute, roh (grün oder trocken, auch gesalzen oder gekalkt).

2. Einfuhr auf Anmeldung:

156 Farbhölzer; 161 Krapp-Extrakte, Garancine, Lackmus, Sepia; 163 Farbstoffextrakte n. b. b.

Anmerkung. Farb- und Gerbstoffe, Extrakte aus diesen Hölzern (Kastanien, Quebracho) laut Tarif-Pos. 157—159 und 162, bewilligt die Amtsstelle des Handelsministeriums.

III. Bürsten-, Korb- und Drechselindustrie usw.

1. Freie Einfuhr:

61 Seegras, Espartogras und dergleichen vegetabilisches Polsterungs-, Flecht-, Bürsten- und Besenmaterial, Bast, Raffia, Schilf; 84 Haare aller Art, roh oder zubereitet, Borsten; ex 133 Flechtweiden, roh; ex 135 Torf; ex 136 Stuhlrohr, roh, ungespalten, Stöcke, Rohre, edlere, roh; 137 Kokos- und Koquillanüsse und Kokosnussschalen; Areka- und Steinnüsse; 138 Hornschneiben, Hornspitzen, Hörner, Klauen, Füsse, Hüfe, Knochen, gespalten, gestreckt oder geschnitten; 139 Bernstein (auch Bernsteinmasse), Gagat, Elfenbein und andere Tierzähne, Schildpatt, Meerscham, Perlmutter und andere Muschelschalen; ex 141 a Zelluloid in Platten, Stäben oder Röhren, auch poliert und unterlegt, nicht weiter bearbeitet.

2. Einfuhr auf Anmeldung:

134 b Bau- und Nutzholz, aussereuropäisches; 277 Hölzerne Siebe; 278 Siebmacherwaren, n. b. b.; 279 Stuhlrohr, gespalten, gebeizt, gefärbt; 282 Korbflechterwaren; 283 Waren der Tarifklasse XXVIII mit Montierungen aus Edelmetallen.

Alle anderen Waren unterliegen dem Bewilligungsverfahren.

IV. Metall-Industrie.

1. Freie Einfuhr:

428 Roheisen, Eisen und Stahl, alt usw.; ex 441 Röhren-Verbindungsstücke (Fittings) bis 25 mm; ex 483 c Kugellager; ex 488 Unedle Metalle, roh, gebrochen oder in Abfällen, mit Ausnahme von reinem Blei und reinem Zinn; aus 489 Gesägte Platten, mit Ausnahme solcher aus Blei oder Zink; 490 Nickelanoden; 497 Stangen, Stäbe und Drähte aus unedlen Metallen; 498 Kupferdraht, zementierter, Drähte aus unedlen Metallen; ex 503 Schnelllot (Klempnerlot); ex 504 Hartlot; ex 560 Gold, Silber, Platin und andere Edelmetalle.

2. Einfuhr auf Anmeldung:

458 Sägen und ungezähnte Sägeblätter; 459 Fräser, Reibahlen, Gewindebohrer und andere Werkzeuge dieser Tarif-Nummer; ex 491 Bleche und Platten aus Blei, Zinn oder Britanniametall; 493 Bleche und Platten aus unedlen Metallen aller Art, geschliffen, poliert usw.; 496 Stangen, Stäbe und Drähte aus unedlen Metallen.

Anmerkung. Jedoch nicht Kupferdraht mit Seide umspinnen der Tarif-Position 544.

ex 500 c, d Röhren und Walzen, nicht weiter bearbeitet, aus Zink und anderen unedlen Metallen oder Metallegierungen; 501 Gussstücke, grobe, nicht weiter bearbeitet, aus unedlen Metallen; mit Ausnahme von Aluminium und Nickel; 502 Kessel und Kesselschmiedewaren, grobe, nicht weiter bearbeitet; 506 Buchdruckerlettern; 507 Drahtseile aus unedlen Metallen oder Metallegierungen.

Anmerkung. Ersatzstücke für Maschinen, welche früher im Auslande gekauft wurden und bei uns nicht beschafft werden können, ex Tarif-Pos. 538, bewilligt zur Einfuhr die Amtsstelle des Handelsministeriums.

V. Baumaterialien, Keramik und chemische Industrie.

1. Freie Einfuhr:

ex 61 Schilf; 145 Gips; 146 weisse Kreide, Schwerspat; ex 150 rohe Phosphate, Glassand, Formsand, Mangankali; ex 391 schwedischer Granit, italienischer Marmor; 403 natürliche Schleif- und Wetzeine; ex 599 a Chlorkalium; ex 600 l phosphorsaures Kalzium; 612 Albumin, Albuminoide, Kasein, Kaseogemme; 652 Knochen.

2. Einfuhr auf Anmeldung:

171 Pflasterplatten und Würfel aus Asphalt; 368 Glasmasse, Email- und Glasurmasse, gemahlene Glas; ex 391 Steine, auf mehr als drei Seiten gesägt (ausgenommen schwedischer Granit und italienischer Marmor); 392 Feuerfeste Steine aus Quarz, in Ziegelform usw.; 393 a Schiefer in Platten, bloss geschnitten; 393 b Dachschiefer und anderer Tafelschiefer; 394 Steinplatten in der Stärke von 16 cm oder weniger; ex 402 Mühlesteine; ex 415 Tonröhren (Drainröhren); 418 Bauornamente; aus 597—603, 605 diverse chemische Stoffe.

Gütersendungen nach der Tschechoslowakei. Gemäss Mitteilung der österreichischen Bundesbahnen an die schweizerischen Bundesbahnen müssen Gütersendungen nach der Tschechoslowakei im Transit durch Oesterreich von nun an von zwei Stammerkklärungen und zwei Deklarationen für ausländische Zollämter begleitet sein.

Passvisum in Oesterreich. Laut Mitteilung der Oesterreichischen Handelskammer in der Schweiz wird für die nächste Wiener Frühjahrsmesse ausländischen Besuchern die Einreise auf Grund des Messeausweises ohne Einholung eines Sichtvermerkes möglich sein. Die auf die Hälfte ermässigte Visagebühr wird bei Lösung des Messeausweises erlegt und den Messebesuchern die Einholung des Sichtvermerkes bei den österreichischen Auslandsvertretungen erspart. Das österreichische Handelsministerium wird nichts unterlassen, was ausländischen Geschäftsleuten ermöglicht, ohne alle die Schwierigkeiten nach Oesterreich zu kommen, die mit der Einholung des Sichtvermerkes auch bei grösstem Entgegenkommen der österreichischen Passstellen verbunden sind.

Edig. Postverwaltung — Administration fédérale des Postes

	Einnahmen - Recettes		Ausgaben - Dépenses	
	1922	1923	1922	1923
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Januar - Janvier	8,756,215	9,065,557	9,979,062	9,320,840
Februar - Février	7,657,724	8,040,893	9,010,235	8,225,837
März - Mars	9,049,588	9,451,578	9,948,735	9,393,582
April - Avril	8,573,395	8,754,887	9,795,167	9,352,892
Mai - Mai	9,029,528	9,208,166	9,815,712	9,385,942
Juni - Juin	9,132,484	9,280,151	9,844,268	9,357,905
Juli - Juillet	10,024,876	10,246,390	10,246,390	9,441,124
August - Août	9,969,437	10,353,511	9,726,940	9,399,765
September - Septembre	9,339,297	9,248,000	9,507,042	9,233,000
Oktober - Octobre	9,415,408	—	9,472,745	—
November - Novembre	9,251,085	—	9,390,602	—
Dezember - Décembre	11,844,478	—	9,574,558	—
	112,043,515	—	116,749,578	—
Januar-Sept. - Janvier-Sept.	81,532,544	83,649,033	86,311,673	84,114,185
Ueberschuss - Excédent	— 6,779,129	— 465,152	—	—

Edig. Telegraphen- und Telefonverwaltung — Administration fédérale des télégraphes et téléphones

	Einnahmen - Recettes		Ausgaben - Dépenses	
	1922	1923	1922	1923
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Januar - Janvier	4,719,359	4,759,846	4,839,441	4,749,779
Februar - Février	4,614,747	4,559,933	4,616,485	4,570,676
März - Mars	4,835,638	4,822,534	4,922,901	4,759,621
April - Avril	4,681,412	4,834,584	4,823,653	4,612,637
Mai - Mai	4,940,783	4,888,755	4,851,754	4,827,370
Juni - Juin	4,879,493	4,802,581	4,833,699	4,943,037
Juli - Juillet	4,980,539	5,072,242	4,705,086	4,927,390
August - Août	5,048,802	5,123,692	4,846,422	4,919,000
September - Septembre	5,153,850	5,112,000	4,816,733	4,853,000
Oktober - Octobre	5,073,798	—	4,784,512	—
November - Novembre	4,824,722	—	4,713,082	—
Dezember - Décembre	5,078,667	—	4,850,673	—
	58,831,810	—	57,899,440	—
Januar-Sept. - Janvier-Sept.	49,854,623	49,973,877	49,561,174	49,542,248
Ueberschuss - Excédent	+ 303,449	+ 431,629	—	—

Internationaler Postgroverskehr. — Service international des virements postaux. (Uebersetzungskurse vom 24. Oktober an) — Cours de réduction à partir du 24 octobre)

Belgique fr. 28.50; Danemark Fr. 98.25; Italie fr. 25.15; Oesterreich (pro Million) Fr. 80. —; Grande-Bretagne fr. 26. —.

1) Abweichungen nach den Schwankungen vorbehalten. — 2) Sauf adaptation aux fluctuations.

Annuncien - Regies:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Regie des annonces:
PUBLICITAS S. A.

Société Immobilière de la Rue du Théâtre, à Montreux

MM. les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale ordinaire** pour le **lundi, 5 novembre 1923**, à 15½ h., en l'étude des notaires Emile et Robert Maron à Montreux. -2848 (7096 M)

ORDRE DU JOUR: 1. Rapport du conseil d'administration. 2. Rapport de MM. les contrôleurs. 3. Votation sur les conclusions de ces rapports. 4. Elections statutaires. 5. Propositions individuelles.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport de MM. les contrôleurs sont à la disposition de MM. les actionnaires à la Banque de Montreux, qui délivrera les cartes d'admission à l'assemblée jusqu'au 5 novembre prochain à midi, sur présentation des actions.

Montreux, le 17 octobre 1923. **Le conseil d'administration.**

Emprunts de l'Etat de Neuchâtel

Remboursement d'obligations

Par tirage au sort de ce jour, les obligations dont les numéros suivent ont été désignées pour être remboursées le 31 décembre 1923 et cesseront de porter intérêt dès cette date: ,2759 (5907-N)

Emprunt 4 % de 1899, 129 obligations:

38	123	184	220	290	294	304	321	369	575	600	601
618	636	644	669	676	681	742	750	824	843	859	883
890	912	918	1040	1078	1150	1164	1172	1181	1192	1230	1317
1345	1375	1397	1420	1477	1490	1503	1667	1693	1719	1749	1831
1855	2060	2093	2126	2144	2229	2281	2330	2333	2367	2448	2484
2435	2557	2578	2593	2596	2641	2714	2750	2755	2760	2846	2868
2912	2920	2993	3042	3064	3162	3163	3249	3327	3417	3425	3446
3452	3513	3526	3557	3613	3656	3748	3755	3794	3890	3939	3947
3948	4007	4051	4123	4169	4209	4240	4343	4384	4396	4432	4508
4548	4561	4568	4597	4607	4619	4624	4649	4736	4749	4772	4872
4983	5020	5040	5056	5095	5098	5102	5147	5212			

Emprunt 3½ % de 1902, 151 obligations:

31	44	61	80	92	99	126	162	169	225	232	244
252	266	279	304	360	474	538	543	587	602	613	623
659	705	755	764	774	812	850	865	872	912	919	1023
1086	1089	1110	1125	1168	1248	1414	1498	1499	1507	1547	1652
1656	1678	1683	1703	1754	1946	1998	2011	2088	2089	2097	2128
2145	2147	2248	2259	2265	2273	2332	2399	2413	2451	2495	2568
2763	2856	2886	2938	3036	3056	3282	3300	3324	3359	3401	3423
3425	3454	3585	3627	3700	3712	3762	3803	4143	4144	4152	4157
4164	4180	4210	4264	4313	4330	4361	4403	4449	4493	4572	4589
4598	4605	4625	4793	4808	4809	4886	4946	4950	5019	5028	5066
5073	5120	5142	5261	5272	5275	5344	5517	5555	5583	5592	5597
5692	5697	5735	5736	5791	5849	5974	5981	6003	6048	6093	6188
6252	6319	6344	6397	6440	6575	6698					

Emprunt 3½ % de 1903, 47 obligations:

2	12	56	90	146	214	226	321	347	436	475	582
587	655	683	694	833	892	965	1088	1101	1105	1227	1279
1335	1419	1429	1463	1500	1512	1565	1575	1631	1663	1697	1708
1745	1747	1761	1813	1903	2015	2029	2057	2062	2129	2163	

Emprunt 4¼ % de 1912, 37 obligations de fr. 1000:

153	538	613	622	638	700	742	965	1177	1754	2019	2183
2187	2200	2237	2238	2239	2240	2269	2305	2320	2366	2368	2370
2374	2455	2556	2601	2614	2639	2642	2648	2681	2683	2708	2725
2754											

Emprunt 4¼ % de 1912, 74 obligations de fr. 500:

80	259	278	487	488	489	491	627	694	765	789	815
816	985	1007	1039	1059	1200	1395	1398	1412	1419	1437	1462
1753	1790	1941	1964	2374	2378	2523	2683	2877	3088	3233	3235
3618	3738	3823	3992	4117	4118	4122	4167	4168	4169	4241	4242
4449	4471	4814	4848	4978	5016	5607	5658	5661	5682	5686	5797
5822	5858	5862	5865	5922	6077	6276	6466	6457	6688	6848	6851
6852	6866										

Les obligations ci-après, sorties à de précédents tirages, n'ont pas encore été présentées à l'encaissement et ont cessé de porter intérêt dès la date fixée pour leur remboursement:

- Emprunt de 1894: N°s 863, 1197.
- Emprunt de 1899: N° 3510, 3920.
- Emprunt de 1902: N°s 710, 2300, 5173, 5562.
- Emprunt de 1912, Obligation de fr. 1000: N° 1981.

Neuchâtel, 1^{er} octobre 1923.

4% Commune de Broc 1910

Tirage opéré le 16 octobre 1923

N°s 16, 19, 23, 91, 190, 229, 237, 630, 684, 779, 796, 810, 852, 880, 1081, 1170, 1212, 1232, 1258, 1313. — Remboursables à partir du 1^{er} février 1924. ,2851 (4358 F)

Banque de l'Etat de Fribourg.

Zuccherificio Agricolo Piacentino Soc. An.

Sede in Rovello di Savosa

Cap. int. vers. fr. 500,000

I signori azionisti sono convocati in **assemblea generale straordinaria** per il giorno 7 novembre 1923, alle ore 11, presso la sede sociale in Rovello di Savosa, per deliberare sul seguente

ORDINE DEL GIORNO: Accettazione dimissioni consiglieri di amministrazione e convalidazione di amministratori eletti dal consiglio di amministrazione in base all'art. 8 dello statuto sociale. ,2852 (11523 O)

Per intervenire all'assemblea gli azionisti dovranno effettuare il deposito delle loro azioni presso la sede sociale, 5 giorni prima di quello fissato per l'assemblea.

Il consiglio di amministrazione.

Banque de Genève

Fondée en 1848

le plus ancien établissement de banque du canton de Genève

Dépôts à terme de 2 à 5 ans

5%

Timbre fédéral sur certificat à la charge de la banque

Toutes opérations de banque aux meilleures conditions

(30724 X) ;2580

Siège social: 4, rue du Commerce

Agence: 2, Rond Point de Plainpalais



A.-G. OLMA

Landquartier Maschinenfabrik Olten

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Samstag den 3. November 1923, vormittags 10½ Uhr im Konferenzsaal der Giesserei von Roll, Olten

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Geschäftsbericht.
3. Abnahme der Jahresrechnung, Bericht der Kontrollstelle und bezügliche Beschlussfassung.
4. Wahl des Verwaltungsrates.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz von unserer Geschäftsleitung in Olten bezogen werden. (2102 On) ;2832

Olten, den 15. Oktober 1923.

Der Verwaltungsrat.

Hypothekarkasse des Kantons Bern

Kündigung von Kassascheinen u. Obligationen und Konversionsofferte

Diejenigen von uns ausgegebenen, zu 5 und 5½ % verzinslichen Kassascheine und Obligationen, deren laufende Anlageperiode in der Zeit vom 30. April bis und mit 30. Juni 1924 zu Ende geht, werden hiermit zur Rückzahlung gekündigt. Der letzte Tag der laufenden Anlageperiode ist der Verfalltag.

Den Gläubigern dieser Titel und aller übrigen von uns gekündeten Kassascheine und Obligationen offerieren wir die Verlängerung der Anlagedauer (Konversion) auf eine fernere Anlageperiode von drei Jahren, zum Zinssatz von 4½ %. ,2834

Neuanlagen auf Kassascheine und Obligationen unseres Institutes, drei Jahre fest, nehmen wir stetstort zum Zinssatz von 4½ % entgegen. Alle Geldanlagen bei unserm Institut geniessen Staatsgarantie.

Bern, den 19. Oktober 1923.

Hypothekarkasse des Kantons Bern:
Wyss.

Chemin de fer d'intérêt local de Chamonix au Montenvers (Mer de Glace)

Les obligations numéros 631, 895, 964, 1212, 1408, 3016, de l'emprunt 4¼ % de Fr. 1,600,000, ont été désignées par le tirage au sort du 20 octobre 1923, prévu par le tableau d'amortissement, pour être remboursées à Fr. 500, le 31 octobre 1923, aux domiciles suivants:

- à Lausanne: à l'Union de Banques Suisses; ,2855
- à Genève: à l'Union Financière de Genève;
- à Fribourg: chez MM. Weck, Aeby & Cie., banquiers;
- à Annemasse: au siège social, chez M^e Moret, notaire.

Le conseil d'administration.

Zollfreilager Basel

Wir sind noch in der Lage, für die zollfreie Lagerung von **Waren**

offene Lagerplätze

mit **Geleisanschluss** abzugeben.

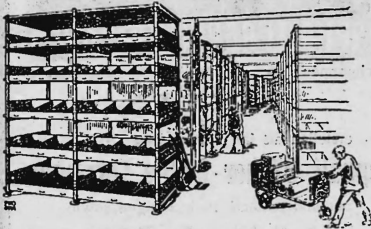
3173 Auskunft erteilt die (3919 Q)

Basler Freilager-Gesellschaft

Basel 23 N. W.

Telephon Basel 8620

Kempf & Co., Herisau



Universal-Magazin-Einrichtungen
Zerlegbare Magazingestelle
Magazin-Transport-Wagen

Buchhaltung!

Zu verkaufen

(wegen Einrichtung einer Durchschreibebuchhaltung) 1 ungebrauchtes Spareinlagen-Kontobuch (allgemeines Schema), 1 Loseblätter Kontokorrent-Buch, System Neher, Grösse 60 x 41, sehr gut erhalten, inkl. ca. 170 neue Kontoblätter (Musterblätter stehen zur Verfügung).

2819 Spar- & Leihkasse Koppigen.



Komplette Pressluft- und Farbspritz-Anlagen

Forchstrasse 34

Banque nationale de Crédit PARIS

Capital Fr. 250,000,000
Réerves „ 94,000,000
Dépôts „ 2,439,000,000

475 Succursales en France

Toutes Opérations de Banque

Der Schweizer kauft

Prima Schweizer Fabrikat, Nicht teurer als Auslandware.



Ebenso



Zu beziehen durch jedes gute Papeteriegeschäft

Kaufleute (Grossisten u. Wiederverkäufer) sowie Industrielle der Italienischen Schweiz

werden am ehesten erreicht mit- teilst Insertionen im Wochenblatt

Locarno „Il Commercio“

das unabhängige Organ der Kaufleute und Industriellen des Kantons Tessin
Inseratenpaacht: **Publicitas Bern**

BASLER KANTONALBANK, BASEL

Staatsgarantie

Dotationskapital Fr. 25,000,000 — Reserven Fr. 14,700,000

Wir sind bis auf weiteres gegen Barzahlung Abgeber von

4 3/4 % Obligationen unserer Bank

al pari, auf 2 1/2 oder 4 1/2 Jahre fest, nachher beiderseits auf sechs Monate kündbar.

Gekündigte und kündbare Obligationen konvertieren wir zum gleichen Zinsfuss.

Die Direktion.

Lausanne-Palace

Anciennement le „Grand Hôtel“ Société anonyme des Hôtels Beau-Site et Richemont, à Lausanne

MM. les actionnaires sont convoqués à une

2^e assemblée générale extraordinaire

pour samedi, 10 novembre 1923, à 17 h., au Lausanne-Palace, rue du Grand-Chêne, à Lausanne.

ORDRE DU JOUR:

1. Réorganisation financière de la société.
2. Réduction du capital-actions.
3. Modification de l'article 6 des statuts.

Les cartes d'admission seront délivrées jusqu'au 9 novembre au soir, par la Banque Cantonale Vaudoise, sur présentation des actions. Cette assemblée générale extraordinaire est convoquée en conformité de l'article 627 2^e alinéa «in fine» du C. O. 2856 (14437 L)

Lausanne, le 22 octobre 1923.

Le conseil d'administration.

Prima Occasion
Underwood
u. andere Systeme mit Garantie
Günstige Bedingungen
Wiederverkäufer erhalten hohen Rabatt
Schreibmaschinen in gross
Huppertsberg
Tafacker 46, Zürich
Tel. Sel. 29.13

Solider, strebsamer Mann vom Lande mit guter Schulbildung, sucht passende

kaufm. Stelle

auf Frühjahr, in grösseres Geschäft, eventuell als

Teilhaber

mit 10-20,000 Fr. Beteiligung.

Gef. Offerten unter Chiffre L 11276 Lz an Publicitas Luzern.

Holzwohle?

Verlangen Sie bemusterte Offerte von der Holzwerke A.-G. Bohwarzenburg 39 (Bern).

KOHLE-KOKS-BRIKETS
EN GROS
FRIDOLIN STÖRI BASEL 2

Öffentliches Inventar

(Art. 582 ff. Z. G. B. und § 12, Dekret vom 18. Dez. 1911)

Erblasser: Herr **Samuel Weill**, geb. 1865, Viehhändler in **Bern**, Brunnhofweg Nr. 14.

Eingehfrist: Bis und mit 28. November 1923:

a) Für Forderungen und Bürgschaftsartikel: Beim Regierungsstatthalteramt II in Bern.

b) Für Guthaben des Erblassers: Bei Notar **H. Bentler**, Bureau von Daeh, Schauplatzasse 39, Bern.

Massverwalter: Herr **Rud. von Daeh**, Notar in Bern.

Die Eingaben sind schriftlich und gestempelt einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen treten die in Art. 590 Z. G. B. vorgesehenen Folgen ein.

Bern, den 22. Oktober 1923.

Der Beauftragte: **H. Beutler**, Notar.

Rechnungsruf im öffentlichen Inventar

Ueber das Vermögen des am 6. Oktober 1923 verstorbenen **Paul Holzappel**, Kaufmann, von und wohnhaft gewesen in **Winterthur** (Inhaber der Firma Paul Holzappel, Küchen- und Haushaltungsartikel, Untertor 10 in Winterthur), ist vom Einzelrichter in nicht-streitigen Rechtssachen des Bezirksgerichtes Winterthur am 18. Oktober 1923 die Aufnahme des öffentlichen Inventars angeordnet worden.

Es werden daher, sowohl die Gläubiger, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, als auch die Schuldner des Erblassers angefordert, ihre Forderungen und Schulden bis zum 24. November 1923 bei der unterzeichneten Amtsstelle anzumelden.

Die Gläubiger werden auf die in Art. 590 Z. G. B. genannten Folgen der Nichtanmeldung aufmerksam gemacht, wonach die Erben den Gläubigern, deren Forderungen deshalb nicht in das Inventar aufgenommen worden sind, weil sie deren Anmeldung versäumt haben, weder persönlich noch mit der Erbschaft hatten, soweit sie nicht durch Pfandrechte gedeckt sind (Art. 590 Abs. 3 Z. G. B.).

Die Schuldner und die im Besitze von Faustpfändern befindlichen Kreditoren, welche unterlassen, eine Eingabe zu machen, werden mit Ordnungsbuss bestraft.

Winterthur, den 24. Oktober 1923.

Notariat Winterthur-Altstadt:

J. U. DENZLER, Notar.

Offres d'exploitation de Brevets d'invention
IMER & DE WURSTEMBERGER
E. IMER-SCHNEIDER INGENIEUR CONSEIL GENEVE

Les propriétaires des brevets suisses suivants désirent entrer en relation avec des fabricants suisses, en vue de la fabrication des articles brevetés, et seraient disposés à céder des licences d'exploitation ou à vendre leurs brevets.

N° 93321 du 11 décembre 1919, Charles Borel, pour: «Dispositif pour travaux statistiques».

N° 89341 du 23 octobre 1919, Lloyd W. Cyrenius, pour: «Ampoule pour liquides et pâtes».

N° 96184 du 4 décembre 1920, Société Chimique des Usines du Rhône, Anciennement Gilliard, P. Monnet et Cartier, pour: «Procédé de préparation de la saccharine».

N° 64321 du 13 février 1913, J. & A. Niclausse, pour: «Générateur de vapeur à tubes d'eau et de vapeur».

N° 99374 du 11 octobre 1920, Jules Fagard, pour: «Carburateur pour moteurs à explosions».

N° 94169 du 13 octobre 1920, W. H. Dorman & Co. Ltd., James Hanson et R. G. Hanson, pour: «Perforatrice pour roche».

N° 93337 du 13 octobre 1920, W. H. Dorman & Co. Ltd., pour: «Dispositif régulateur de vibrations aux outils à percussion et autres organes analogues».

N° 93396 du 13 octobre 1920, W. H. Dorman & Co. Ltd., et James Hanson, pour: «Générateur d'ondes de pression pour transmission d'énergie par conduite hydraulique».

N° 94281 du 4 octobre 1919, H. S. Hele Shaw, pour: «Dispositif d'accouplement».

N° 86369 du 3 novembre 1919, Jules Bart, pour: «Tire-bouchons». On cherche fabrique suisse capable de produire cet article aux mêmes conditions que les fabriques étrangères.

Prrière d'adresser les offres ou propositions à MM. Imer & de Wurstemberger, ci-devant E. Imer-Schneider, ingénieur-conseil, 59, Rue du Stand, à Genève, qui les transmettront à qui de droit.

,2846 (23873 X)

Handel und Industrie

in den Gemeinden am Zürichsee

Staub & Co.

Vacheleder- und Riemenleder-Gerberet
Treibriemen- und Pickerfabrik
Männedorf
am Zürichsee

Ernst Hürlimann Wädenswil

Speise-Oele u. -Fette
Mineral-Oele
Chemische Produkte



Dachpappen — Isollermittel — Holzzement

HORGEN

erstellen als langjährige Spezialität
Asphalt-Dächer-Böden-Terrassen
und andere flache Bedachungen, sowie
wasserdichte Isolierungen
und andere Asphaltarbeiten aller Art

Bank in Wädenswil

Ausgabe von
4³/₄ % Obligationen
mit 3-5 Jahren Laufzeit

Besorgung sämtlicher Bankgeschäfte



Ad. Aeschlimann, Meilen

Fabrik abgesperrter Holzplatten
von grösster Festigkeit bei geringstem
Gewicht

Unentbehrlich f. Innenbau, Wagen-
bau, Schiffbau, Flugzeugbau etc.

Preis- und Lagerliste auf Verlangen umgehend

Handschuh- u. Strumpffabrik



K. Wellinger
Wädenswil



Der unschädliche Kaffee
für
Geistesarbeiter

Gewerbebank Männedorf

Aktienkapital Fr. 500,000 / Reserven Fr. 116,000
Mitglied des Revisionsverbandes zürcher. Spar-
und Leihkassen

Geschäftszweige:

Annahme von Geldern gegen Obligationen, auf
Depositenhefte und in Konto-Korrent.

Gewährung von Darlehen, Konto-Korrent-
und Baukrediten gegen Sicherstellung
zu coulantem Bedingungen.

Diskonto und Inkasso von Wechseln und Coupons
An- und Verkauf von Schuldbriefen und Obligationen
Übernahme von Gantliquidationen und dergleichen

Vermögensverwaltungen und Aufbewahrung
von Wertpapieren.



Pomona-Punsch

das ideale Wintergetränk

Pomona-Punsch ist konzentrierter Saft frischer
Äpfel, mit den zur Punschbereitung üblichen,
würzenden Ingredienzien. Mit vier Teilen heissen
Wassers verdünnt, gibt dieses Produkt einen herr-
lich mündenden, wohligh wärmenden, alkohol-
freien Labetrunk für Jung und Alt, Klein
und Gross.

Preis 1/4 Fl. Fr. 2.95, 1/4 Fl. Fr. 1.10

Alkoholfreie Weine und Konservfabriken A.-G.
St. Gallen, Obermeilen, Oppligen, Morges
MEILEN

H. & W. Erzinger

Bürsten- und Pinselfabrik
Wädenswil



Gepründel
1848

Gepründel
1848

Spezialität: Technische Bürsten
für Industrie und Gewerbe

Seidenweberei Tissage Mécanique

A. Brunner & Co. Männedorf

Glatte, façonnirte und stückgefärbte
Seidenstoffe

Soteries unies et fantaisies
Façonnés Jacquard

Articles teints en pièces